



## Forschungspreis der AGII für Arbeiten auf dem Gebiet der gynäkologisch-geburtshilflichen Infektiologie

- Ausschreibung 2024 -

Die Arbeitsgemeinschaft für Infektionen und Infektionsimmunologie in der Gynäkologie und Geburtshilfe (AGII) der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG) vergibt wieder einen Preis für herausragende Arbeiten junger Forscherinnen und Forscher auf dem Gebiet der gynäkologisch-geburtshilflichen Infektiologie. Dadurch sollen junge engagierte Frauenärztinnen und Frauenärzte ausgezeichnet und ihre Arbeit honoriert und unterstützt werden. Bei zwei gleichwertigen Bewerbungen wird der Preis geteilt. Der Preis wird im Rahmen der wissenschaftlichen AGII-Sitzung während des 65. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (16. – 19. Oktober 2024) in Berlin verliehen werden.

**Preis:** Forschungspreis der Arbeitsgemeinschaft für Infektionen und Infektionsimmunologie (AGII) für Arbeiten auf dem Gebiet der gynäkologisch-geburtshilflichen Infektiologie

**Preishöhe:** 5.000.- Euro

**Sponsor:** Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Bielefeld

**Anforderungen:** Die Bewerber:innen müssen sich in der gynäkologisch-geburtshilflichen Weiterbildung befinden und dürfen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als 35 Jahre alt sein. Bereits publizierte Arbeiten werden bevorzugt.

### **Einzureichende Unterlagen:**

- Projektbeschreibung bzw. die bereits publizierte Originalarbeit (Word- oder pdf-Format) mit maximal 20 DIN-A4-Seiten
- Zusammenfassung des Forschungsprojekts auf maximal einer DIN-A4-Seite (Word- oder pdf-Format)
- Begründung der Relevanz der vorgelegten Arbeit für die gynäkologisch-geburtshilfliche Infektiologie (maximal eine DIN-A4-Seite (Word- oder pdf-Format))
- Wissenschaftlicher Lebenslauf
- Empfehlungsschreiben des dienstlichen Vorgesetzten

**Jury:** Der Vorsitzende der AGII, die stellvertretende Vorsitzende und die beiden Vorstandsmitglieder der AGII, sowie der Medizinische Direktor des Sponsors.

**Einreichung:** per Post an St. Elisabeth Krankenhaus Köln - Hohenlind  
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe  
z. Hd. Frau Prof. Dr. med. Monika Hampl  
Werthmannstraße 1  
50935 Köln  
monika.hampl@hohenlind.de

**Einsendeschluss:** 31. August 2024